

- Aufstellung von Fahrradgaragen und Helmboxen
- fahrradfreundlicher Aufzug
- Wegweisungssystem für Radfahrer mit Entfernungsangaben entlang der Zufahrtsrouten
- PR-Aktionen in der S-Bahn-Station
- Plakataktionen im gesamten Stadtgebiet
- Flyer und Presseserie
- Nutzerbefragung über Bewertung des Angebots und die Akzeptanz.

**2** Durch die intensive landwirtschaftliche Nutzung der sehr fruchtbaren Böden auf den Fildern besteht ein latentes Konfliktpotential bei der Nutzung der landwirtschaftlichen Wege, die auch als Radverbindungen zwischen den Stadtteilen von hoher Bedeutung sind. Um zu einem von gegenseitigem Verständnis geprägten fairen Miteinander zu kommen und Vorurteile abzubauen, wurde durch das „radhaus filderstadt“ das Schwerpunktprojekt **„Partnerschaft Landwirte/Radler“** initiiert:



Humorvolle Hinweistafeln an den landwirtschaftlichen Wegen

- Einrichtung eines Runden Tisches mit Vertretern der Landwirtschaft und des ADFC Ortsgruppe Fildern
- umfassende Pressearbeit, u.a. Titelthema im Amtsblatt „Fair fahren auf Feldwegen“
- Anbringung von humorvollen Hinweistafeln am Übergang der Stadtteile zu den landwirtschaftlichen Wegen
- Einsatz von Karikaturen auf Foldern und Veröffentlichungen

- gemeinsame Festlegung der auf Feldwegen führenden Radverbindungen zwischen den Stadtteilen.

**3** Ganz wesentlich für ein partnerschaftliches Miteinander der verschiedenen Verkehrsteilnehmer und ein positives Radfahrklima ist auch die **Verkehrssicherheit**. Als Maßnahmen hierzu wurden bislang umgesetzt:

- Veranstaltung eines Verkehrssicherheitstages mit dem Schwerpunkt Radverkehr
- gemeinsames Projekt mit allen Verkehrssicherheitsbeauftragten der Filderstädter Schulen zur Radsicherheit
- Beleuchtungs-Kontrollen zu Beginn der „dunklen Jahreszeit“ durch Ordnungsamt und Polizei.

**4** Die Verbindung von **Natur, Kultur und Radverkehr** wird mit verschiedenen Aktionen immer wieder belebt:

- Touren mit dem Oberbürgermeister vorbei an naturkundlichen Objekten



- Volunteersprojekt zur Erstellung besonders interessanter Radtouren auf der Gemarkung
- Radtouren zu Kunstobjekten
- Kultur-Rallyes mit dem Rad für Jugendliche
- heimatkundliche Radtouren mit dem Geschichts- und Heimatverein
- Beteiligung am „Grünen Tag“ (Mit dem Rad zum Hofladen).

### Kontinuierliche Ergänzung der Infrastruktur

Ergänzend zur Marketingarbeit werden die **Radinfrastruktur** und der **Radservice** stetig weiterentwickelt:

- Öffnung von Einbahnstraßen
- Entschärfung von Gefahrenstellen
- Fortführung der Bordsteinabsenkungen
- verbesserte Ampelschaltungen
- Kennzeichnung von Sackgassen-Fortführungen
- Belagsverbesserungen
- bauliche Ergänzungen
- qualitative und quantitative Verbesserungen der Radabstellmöglichkeiten
- Scherbentelefon
- Radfahrkarte Filder für den gesamten Filderbereich in Zusammenarbeit mit den angrenzenden Kommunen
- Auflegung eines Stadtplans mit Hervorhebung der Radrouten
- aktuelle Service-Infos z.B. zur Fahrradmitnahme im ÖPNV.

Trotz schwieriger Haushaltslage wurde in diesem Jahr ein völlig neues und umfassendes **Radwegweisungssystem** begonnen. Bei der Konzeption wurde besonderer Wert darauf gelegt, dass das Wegweisungssystem sowohl das Alltags- als auch das ergänzende Freizeitnetz und alle Anbindungen zu den Nachbargemarkungen beinhaltet. Auf den Wegweisern sind Ziele mit



- großer Reichweite, z.B. eine Nachbargemeinde
- mittlerer Reichweite, z.B. ein Stadtteil und
- geringer Reichweite wie Ziele im betreffenden Stadtteil dargestellt.

Weitere Infos: [www.filderstadt.de/f-pro.htm](http://www.filderstadt.de/f-pro.htm)  
 Kontakt: [jlenz@filderstadt.de](mailto:jlenz@filderstadt.de) / [sschwiete@filderstadt.de](mailto:sschwiete@filderstadt.de)